

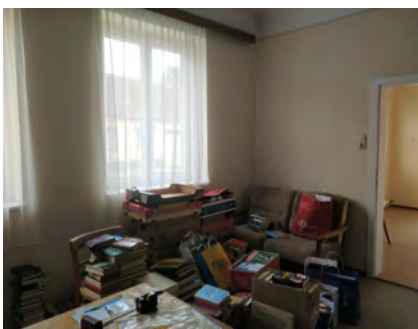


*Das Einzige, was man
unbedingt wissen muss,
ist der Standort
der Bibliothek.* (Albert Einstein)

**Jahresbericht
2020/21/22**

Gründungsgeschichte

2020 – wie alles begann



Die Gründung der Bibliothek geht auf die Initiative des damaligen Vizebürgermeisters Ronald Wiesinger zurück. Er hatte die Idee, das frühere, inzwischen leerstehende Gemeindeamt bzw. Wahllokal in Niedersulz für ein Bücherangebot zu nutzen und besorgte die ersten Regale. Einem Aufruf folgend wurden von den Gemeindegänger:innen kisten- und säckeweise Bücherspenden abgegeben, die von freiwilligen Helferinnen vorsortiert wurden.



Mitten in der Corona-Pandemie – unter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen – fanden sich am 27. Oktober 2020 ein gutes Dutzend interessierte Menschen im Gemeindezentrum ein. Verena Resch vom Treffpunkt Bibliothek, der Bibliotheken-Serviceorganisation des Landes NÖ, informierte uns über die vielfältigen Förderangebote. Der Entschluss reifte, eine ‚richtige‘ Bibliothek einzurichten – mit allen qualitativen und formalen Auflagen, die damit verbunden sind.

2021 – auf die Plätze, fertig, los

Als Leiterin konnte Gemeinderätin Miriam Emingerova gewonnen werden, die sich zusammen mit Co-Leiter Simon Eminger um die Gründungsformalitäten kümmerte. Am 26. Februar wurde von Bürgermeisterin Angela Baumgartner und Pfarrer Dr. Peter Peczar-Siegl die Trägervereinbarung unterzeichnet, gleich danach die ersten Förderansuchen gestellt.

In den folgenden Monaten wurden die Räumlichkeiten weiter adaptiert, die brauchbaren Medien und viele gesponserte Bücher österreichischer Verlage in der digitalen Systematik erfasst; Logo, Benutzungsvereinbarung, Gebührenordnung, Benutzungsordnung, Datenschutzerklärung und Leitbild ausgearbeitet und die Webseite (zur Verfügung gestellt von der Landesorganisation) mit Informationen befüllt.



Am Mittwoch, den 15. Dezember 2021 öffnete die Bibliothek das erste Mal die Pforte für die Gemeindegänger:innen. Der Bestand betrug ca. 1700 Medien. Gleichzeitig berichtete ein Artikel in der Gemeindezeitung ausführlich vom neuen Angebot (Beilage). Bis Jahresende, nach zwei Öffnungstagen, gab es bereits 29 eingetragene Leser:innen.

2022 – die Bibliothek etabliert sich

Das ganze Jahr über war die Bibliothek an jedem Mittwoch und Sonntag geöffnet – ausgenommen an Feiertagen.

Im Februar konnten wir unseren Leser:innen Leserkarten mit Barcode zur Verfügung stellen (erste Auflage: 200 Stk.). Ebenfalls im Februar kamen unsere Folder in einer Auflage von 1.000 Stück aus dem Druck, sie liegen an frequentierten Plätzen in der Gemeinde und bei Veranstaltungen auf. Die NÖN berichtet in einem zweiseitigen Artikel über unsere Bibliothek (Beilage).

Seit Juli nehmen wir an der Aktion „**Buchstart NÖ**“ teil: Auf jedes neu geborene Kind wartet in der Sulzer Bibliothek eine Tasche, gefüllt mit Geschenken. Darunter finden sich eine Mio-Maus-Fingerpuppe, ein dickes Bilderbuch, viele Informationen und sowie ein Gutschein für eine Gratis-Familienkarte für 1 Jahr.

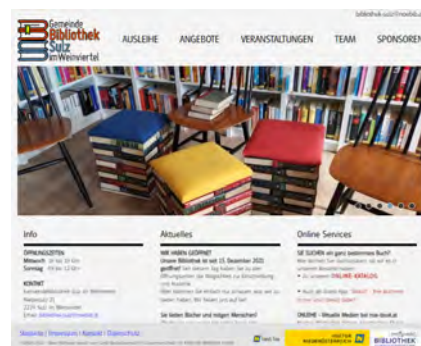
Wir erreichten das Ziel der Aktualisierung des Bestandes durch zahlreiche Sponsoren-Spenden aktueller Bücher, durch Ankäufe und durch Kooperation mit dem KiBi (das Kirchliche Bibliothekswerk der Erzdiözese Wien stellte uns 40 Bücher und 5 Tonies für ein halbes Jahr zur Verfügung). Auch die Vernetzung mit anderen Bibliotheken bescherte uns gefragte Medien.

Am 18. November ging im Gemeindezentrum Dorfladen Niedersulz unsere erste Veranstaltung über die Bühne. **Demenz-Expertin Andrea Stix** referierte vor 22 Besuchern über den Umgang mit der Krankheit. Es gab einen Büchertisch und unser neues Roll-up kam erstmals zum Einsatz.



Mit „**Weihnachten vor der Tür**“ am 21. Dezember luden wir die Dorfbevölkerung zum niederschweligen Kennenlernen unserer Bibliothek ein. Drinnen gab es Lesungen von Weihnachtsgeschichten, draußen Punsch und Kekse. Ein dringender Wunsch aller Mitarbeiterinnen war wenige Tage zuvor erfüllt worden: Eine großflächige Infrarotheizung an der Decke macht dem Zähneklappern ein Ende.

Am Ende des Jahres betrug die Zahl unserer eingetragenen Leser:innen bereits 88 Mitglieder. Ein Beitrag in der Gemeindezeitung berichtete vom ersten Jahr.



Bibliothek

99x geöffnet

297 Öffnungstunden

30 m² Fläche

Zahlen & Fakten 2022

Nutzer:innen



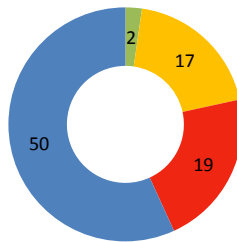
88 aktive Leser:innen

56 davon Neuanmeldungen

das sind **7,17%** der Sulzer EW (1.227)

6% kommen aus dem Umfeld

- Jugendliche
- Senior:innen
- Kinder
- Erwachsene



Nutzung



791 Entlehnungen

8,2 Entlehnungen / Leser:in

8 Besuche / Leser:in

65 Besuche:innen bei 2 Events

Medienangebot



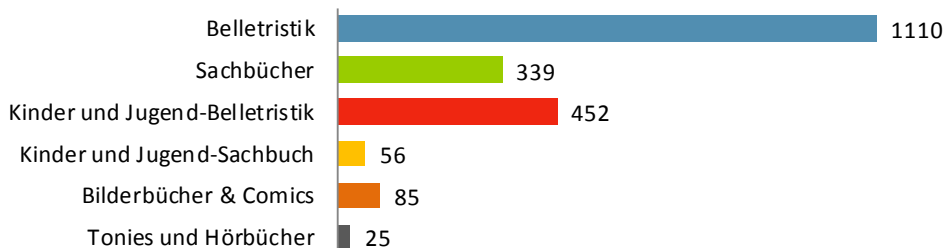
1.983 Medien

Zugang 292 / Abgang 203 =

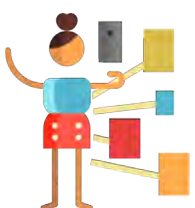
14,73% Erneuerungsquote

22,5 Medien pro Nutzer:in

1,6 Medien pro EW



Virtuelle Bibliothek

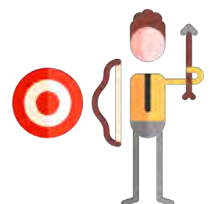


18.589 Medien

19 aktive Nutzer:innen

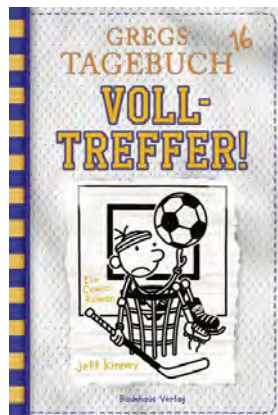
213 Entlehnungen

0,4 beträgt die \emptyset Ausleihzahl pro Medium und Jahr. 1 ist Zielstandard des Bundes lt. Förderrichtlinie entsprechend unserer Gemeindegröße.



Beliebteste Medien 2022

Kinder /Jugend Belletristik



Belletristik

Kinder/Jugend Sachbuch



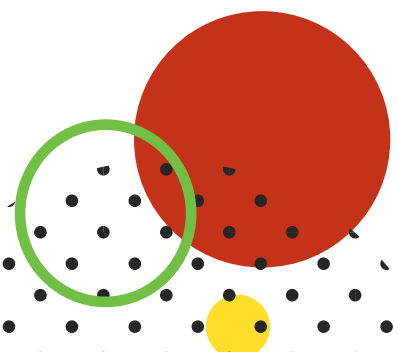
Biografie



Sachbuch



Bilderbuch & Tonie



Team



Miriam Emingerova, Leitung (bis 8.10.2022)



Simon Eminger, Leitung (bis 8.10.2022)



Maria Kroboth, Leitung (ab 8.10.2022)



Anna Lisy, Leitung (ab 8.10.2022)



Helga Schatzinger



Michaela Steiner



Doris Haidvogel

Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Die Mitarbeiterinnen leisteten gemeinsam 495 Arbeitsstunden im Jahr, das sind durchschnittlich 9,9 Std. pro Woche, zusätzlich wurden 50 Std. für Aus- und Fortbildung investiert. Der größere Teil der geleisteten Arbeitsstunden entfällt auf die Arbeiten außerhalb der Ausleihe, wie z. B. Bestandsauf- und -abbau, Bearbeitung und Pflege der Medien, Veranstaltungs-, Verwaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Leitungsaufgaben und laufende Verbesserung der Ausstattung.

„Helping hands“

Ines Tasic
Saša Tasic
Janine Kuntz
Adi Kroboth
Rosemarie Bauer

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“

Finanzen

Mittelherkunft in €	2022	2021	2020
Jahresgebühren	587,00	360,00	0,00
Sponsoring	200,00	0,00	0,00
Bundesförderung	600,00	950,00	0,00
Landesförderung	2.600,00	2.200,00	0,00
Gemeindebudget	2.800,53	1.445,85	1.005,68
Summe	6.787,53	4.955,85	1.005,68

Mittelverwendung in €	2022	2021	2020
Investitionen / Einrichtung	*3.467,86	2.676,55	1.005,68
Betriebskosten	664,79	290,25	0,00
Veranstaltungen, Werbunmaterial, Büro	1.347,12	657,23	0,00
Medien	1.307,76	1.331,82	0,00
Summe	6.787,53	4.955,85	1.005,68

Sponsoren

Wir danken den Unternehmen,
die uns unterstützt haben:



Dank an die österreichischen
Verlage für Buchspenden:

Bucher Verlag
Verlag Bibliothek der Provinz
edition a
Verlag Federfrei
G&G Verlag
Holzbaum Verlag
Jungbrunnen Verlag
Literaturverlag Droschl
Tyrolia Verlag

Ein Dankeschön

- an unsere Leserinnen und Leser – ohne eure Besuche und lieben Rückmeldungen stünden wir heute nicht dort, wo wir sind.
- den ortsansässigen Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen, die mit Geld- und Sachspenden zum Erfolg beitragen.
- dem BVÖ und den Landesorganisationen, insbesondere „treffpunkt bibliothek“ für Weiterbildung, Hilfe und Motivation.
- Nicht zuletzt geht unser Dank an unsere Träger, die Pfarre Niedersulz und die Gemeinde Sulz im Weinviertel, die uns neben Budget auch Räume und Infrastruktur zur Verfügung stellt.

Ihr Team der Bibliothek Sulz im Weinviertel

Ausblick – Pläne für 2023

Wir wollen auch Zeitschriften, Magazine und Hörbücher anbieten. Um herauszufinden, welche Magazine wirklich nachgefragt werden, starten wir mit einem Angebot von 12 Magazinen, die viele Interessen abdecken.

Die Außengestaltung der Bibliothek haben wir bereits beauftragt und wird im Januar und Februar fertiggestellt.

Wir wollen mehr Leser:innen gewinnen durch Veranstaltungen für alle Lesergruppen. Dazu ist es notwendig, unser Team zu vergrößern.

Geplant sind:

- ▶ Zwergerltreff für die Kleinsten (Buchstart-Gruppe)
- ▶ „Open House – Offene Bibliothek“ (das nachgeholtte Eröffnungsfest mit Segnung der Bibliothek und Lesung im Gemeindezentrum.
- ▶ Permakultur-Vortrag mit Büchervorstellung und Pflanzen(tausch-)Markt
- ▶ Bibliotheksführerschein & Lesung für unsere Volksschüler
- ▶ Ferienaktion, Lesungen uvm.

Adresse

Niedersulz 21

2224 Sulz im Weinviertel

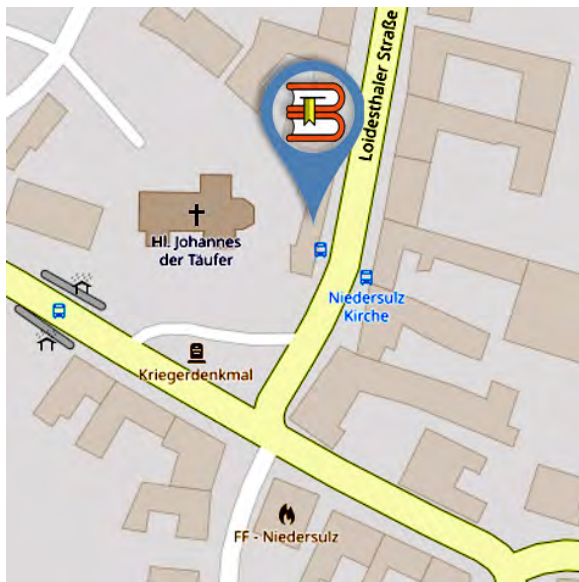
Email: bibliothek-sulz@noebib.at

Öffnungszeiten

Mittwoch 16 bis 19 Uhr

Sonntag 9 bis 12 Uhr

An Feiertagen bleibt die Bibliothek geschlossen.



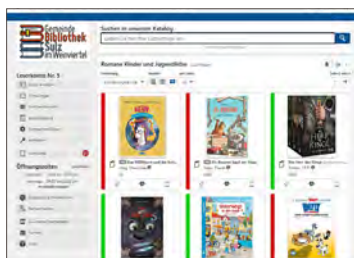
Website

bibliothek-sulz.noebib.at

eOPAC Onlinekatalog

www.eopac.net/BGX432095

Bibkat App



Facebook

[bibliothek.sulz](https://www.facebook.com/bibliothek.sulz)



Newsletter

Abonnement



Instagram

[bibliothek_sulz](https://www.instagram.com/bibliothek_sulz)



Onleihe

www.noe-book.at



tigerbooks

